

## Brandenburg wählt: Kann Woidke seinen Ministerpräsidenten-Sessel retten?

Am 22.09.24 diskutiert die "Berliner Runde" die Landtagswahl in Brandenburg und deren bundespolitische Auswirkungen.



Am 22. September 2024 findet in Brandenburg die Wahl zum neuen Landtag statt. Die Stimme der Wähler wird hier besonders wichtig, denn seit der Wiedervereinigung hat die Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD) alle Ministerpräsidenten in diesem Bundesland gestellt. Eine zentrale Frage ist, ob der amtierende Ministerpräsident Dietmar Woidke seine Position verteidigen kann. Die bevorstehende Wahl beeinflusst nicht nur die regionale Politik, sondern könnte auch weitreichende Signifikanz für die Ampel-Koalition in Berlin mit sich bringen.

In Vorbereitung auf die Wahl wird eine spezielle Sondersendung der ARD mit dem Titel „Berliner Runde“ stattfinden, moderiert

von Markus Preiß, dem Studioleiter des ARD-Hauptstadtstudios. In dieser Sendung werden sowohl die Ergebnisse der Wahl als auch die möglichen politischen Konsequenzen diskutiert. Das Format ermöglicht eine umfassende Sicht auf den Wahlprozess und die darauffolgenden Regierungsbildungen.

## **Diskussionsakteure und politische Positionen**

Die Runde wird von einer Vielzahl von politischen Akteuren bereichert. Dazu gehören Dr. Bernd Baumann von der AfD, die politische Bundesgeschäftsführerin der Grünen, Emily Büning, sowie Bijan Djir-Sarai, der Generalsekretär der FDP. Darüber hinaus haben auch Vertreter anderer Parteien wie Die Linke, die CSU, die SPD und die CDU ihre Teilnahme zugesagt.

- Dr. Bernd Baumann, Erster Parlamentarischer Geschäftsführer AfD
- Emily Büning, Politische Bundesgeschäftsführerin Bündnis 90/Die Grünen
- Bijan Djir-Sarai, Generalsekretär FDP
- Ates Gürpınar, Bundesgeschäftsführer Die Linke
- Martin Huber, Generalsekretär CSU
- Kevin Kühnert, Generalsekretär SPD
- Christian Leye, Generalsekretär BSW
- Dr. Carsten Linnemann, Generalsekretär CDU

Die Teilnehmer werden die aktuelle politische Lage eingehend beleuchten und darauf eingehen, wie die Wählerstimmen das politische Klima nicht nur in Brandenburg, sondern auch in der Bundespolitik beeinflussen könnten.

Das Geschehen wird für die Öffentlichkeit von großem Interesse sein, da es signalisieren könnte, in welche Richtung sich die politische Landschaft nach der Wahl entwickeln wird. Auch die Regierungsbildung wird ein zentrales Thema sein, da die Zusammenarbeit der verschiedenen Parteien von entscheidender Bedeutung sein könnte, um stabile Verhältnisse

zu schaffen.

Die Sondersendung wird live ausgestrahlt und ist auch im ARD Text auf Seite 150 mit Untertiteln verfügbar, was eine breitere Zuschauerbasis ansprechen soll und die politische Teilhabe der Bürger an diesem wichtigen Ereignis fördert.

Insgesamt wird der 22. September ein prägender Tag für Brandenburg und möglicherweise für ganz Deutschland sein, da die politischen Kräfteverhältnisse neu sortiert werden könnten. Die „Berliner Runde“ bietet dazu eine wertvolle Plattform für den Dialog über die Wahl und deren mögliche Folgen.

Für weitere Informationen zu den Themen und Akteuren der Sondersendung, **siehe die aktuelle Berichterstattung auf [www.daserste.de](http://www.daserste.de)**.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**